

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 63/64 (1914)  
**Heft:** 13

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schweizerische Landesausstellung in Bern 1914.** Das Zentralkomitee der Landesausstellung hat beschlossen, die Landesausstellung bis zum 31. Oktober d. J. offen zu halten, statt sie, wie im Programm vorgesehen, schon am 15. Oktober zu schliessen.

Wir möchten alle unsere Leser angelegentlich einladen, ungeachtet der schweren Zeiten, die auf uns lasten, diesen Monat auszunützen, um die Ausstellung gründlich zu studieren. Abgesehen von dem grossen Gewinn, den sie davon haben werden, erfüllen sie dadurch eine Pflicht nicht nur gegenüber den Ausstellungsbehörden und sowie auch gegenüber den Ausstellern, die mit viel Arbeit und grossen Kosten ihr Bestes aufgewendet haben, um unser Land würdig zu vertreten, sondern sie tragen auch wesentlich zur Kräftigung des schweizerisch-nationalen Empfindens bei, das heute mehr denn je uns Alle beseelen und durchdringen muss.

**Eidgenössische Technische Hochschule.** (Doktorpromotion). Die Eidgenössische Technische Hochschule hat Herrn Professor Dr. phil. *Herm. Amandus Schwarz* in Berlin am 50. Jahrestage seiner Doktorpromotion die Würde eines *Doktors der Mathematik ehrenhalber* verliehen, in Würdigung seiner ausgezeichneten wissenschaftlichen Leistungen und in dankbarer Anerkennung der vorzüglichen Dienste, die er als hochgeschätzter Lehrer vor mehr als vier Dezennien der Eidgenössischen Technischen Hochschule erwiesen hat.

Sie verlieh ferner dem diplomierten Forstwirt Herrn *Hermann Knuchel* aus Tscheppach (Solothurn) die Würde eines Doktors der technischen Wissenschaften (Dr. sc. techn.). *Dissertation:* Spektrophotometrische Untersuchungen im Walde.

**Der Cape Cod-Kanal,** der durch Bildung eines direkten Wasserwegs zwischen der Cape Cod Bay und der Buzzards Bay den Schifffahrtsweg zwischen Boston und New-York, unter Vermeidung der gefährlichen Untiefen längs der Cape Cod-Küste, um über 100 km verkürzt, ist nach etwa fünfjähriger Bauzeit am 29. Juli eröffnet worden. Der eigentliche Kanal, ohne die vertiefte Durchfahrt durch die Buzzards Bay, hat eine Länge von 13 km und eine geringste Sohlenbreite von 30 m. Als niedrigster Wasserstand ist 7,5 m vorgesehen; der Kanal ist jedoch vorläufig nur für Schiffe bis 4,5 m Tiefgang offen.

**Internationale Verbreitung der Funkentelegraphie.** Vom Internationalen Bureau in Bern wird die Zahl der bestehenden Funkentelegraphenstationen auf den 15. Juni 1914 zu 4620 angegeben (gegenüber 3533 am 14. Juni 1913.<sup>1)</sup> Davon sind 586 (494) Küstenstationen und 4034 (3039) Bordstationen, und zwar 202, bzw. 2045 nach dem Marconi-System, 136, bzw. 759 nach dem Telefunken-System, und 248, bzw. 1230 nach andern Systemen gebaut. Von den 4034 Bordstationen entfallen 2476 auf Handelsschiffe und 1558 auf Kriegs- oder staatliche Schiffe.

**Notstandsarbeiten in Basel.** Die Verwaltungskommission der *Gartenstadt-Bau-Genossenschaft* hat beschlossen, ihre Bautätigkeit in vollem Umfange wieder aufzunehmen. Für die Ausführung ihrer Bauten wird ausschliesslich nur einheimisches und in Basel niedergelassenes Arbeiterpersonal verwendet.

Die während einiger Zeit eingestellten Arbeiten zur *Verlängerung der Strassenbahn* nach dem neuen Villenviertel auf dem *Bruderholz* sind wieder aufgenommen worden, wodurch zahlreiche Arbeiter Beschäftigung gefunden haben.

**Neubauten der Vereinigten Schweizer. Rheinsalinen.** Die Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen lassen die noch vor Ausbruch des Krieges beschlossenen Neubauten im Betrage von einer Viertelmillion Franken trotz des Krieges ausführen. Ausserdem hat der Verwaltungsrat auf Antrag der Direktion, um Notstandsarbeiten auszuführen, die sofortige Inangriffnahme weiterer Neubauten, die erst später hätten erstellt werden sollen, in fast eben dieser Höhe genehmigt.

**Centovallibahn.** Der Verwaltungsrat der Gesellschaft der Tessiner Regionalbahn hat mit der Bauunternehmung vereinbart, auf dem schweizerischen Teilstück der Locarno-Domodossola-Bahn, *Locarno-Camedà*, die seit der Mobilisation eingestellten Bauarbeiten wieder aufzunehmen.

**Seil-Schwebebahn S. Nazzaro-Indemini.** Der Termin für Einreichung von Planofferten zur projektierten Seil-Schwebebahn, über die auf Seite 112 dieses Bandes berichtet ist, wurde vom 15. Oktober auf den 15. November dieses Jahres verschoben.

<sup>1)</sup> Vergl. Band LXII, Seite 252.

## Preis Ausschreiben.

**Selbsttätige Kupplung der Brems- und Heizungsleitungen bei Eisenbahnwagen.** Das Exekutivkomitee des auf Seite 54 dieses Bandes angeführten Wettbewerbs für eine Vorrichtung zum Kuppeln der Brems- und Heizungsleitungen bei Eisenbahnwagen hat mit Rücksicht auf die politische Lage die Eingabefrist auf den 30. April 1915 verlängert.

## Literatur.

**Die Kugellager und ihre Verwendung im Maschinenbau.** Von *Werner Ahrens*, Winterthur. Viertes Heft der „*Einzelkonstruktionen aus dem Maschinenbau*“, herausgegeben von Ingenieur *C. Volk*, Berlin. Mit 112 Seiten und 134 Textfiguren. Berlin 1913. Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 4.40.

Aufmerksamen Lesern der „Schweiz. Bauzeitung“ ist der Verfasser, der längere Zeit in der Kugellagerindustrie tätig war, bekannt durch seinen Vortrag über „Die Kugellager, ihre Berechnung, Konstruktion, Herstellung und Verwendung“, den er im April dieses Jahres vor dem „Technischen Verein Winterthur“ (Sektion des S. I. A.) gehalten hat. Angesichts des auf Seite 249 von Band LXIII veröffentlichten und durch den Aufsatz auf Seite 145 dieser Nummer erweiterten Referates über diesen Vortrag, möge daher bei gleichzeitiger Empfehlung der vorliegenden, ausgezeichneten Monographie, von deren eingehenden Besprechung Umgang genommen und nur darauf hingewiesen werden, dass rund die Hälfte des Inhalts vorliegender Schrift dem besonders bemerkenswerten Thema „Einbau und Verwendung der Kugellager“ gewidmet ist, wobei die ausserordentlich vielseitige Anwendung, die das neue Maschinenelement bereits gefunden hat, in Wort und Bild in überraschender Fülle zum Ausdruck kommt. W. K.

**Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.**

Zu beziehen durch *Rascher & Co.*, Rathausquai 20, Zürich.

**Handbuch der Architektur.** Begründet von Dr. phil. und Dr.-Ing. *Eduard Schmitt* in Darmstadt. II. Teil: Die Baustile, Historische und technische Entwicklung. 5. Band: Die Baukunst der Renaissance in Italien. Von Dr. phil. h. c. und Dr. ing. h. c. *Josef Durm*, Geh. Rat und Prof. an der Techn. Hochschule in Karlsruhe. II. Auflage. Mit 963 in den Text eingedruckten Abbildungen, sowie 8 in den Text eingeklebten farbigen Tafeln. Leipzig 1914, Verlag von J. M. Gebhardt. Preis geh. 45 M., geb. 48 M.

**Memoirs of the College of Science and Engineering, Kyoto imperial University.** Band V, Heft 9. Bruch eines gekröpften Kurbelarmes. Von *Akimasa Ono*. Band VI, Heft 1. On the Beckmann. Rearrangement III. By *Mitsuru Kuhara* and *Teppi Okada*. Kyoto 1913. Selbstverlag der kaiserlichen japanischen Universität, Kyoto (Japan).

**Traité Pratique de Chauffage Central à l'Usage des techniciens, dessinateurs, contre-maitres et monteurs de chauffage et de toute personne désirant acquérir rapidement des connaissances pour les installations de chauffage.** Par *Pierre A. Podevyn*, Ing.-conseil de Chauffage, Prof. à l'Institut Technique International de Bruxelles. Bruxelles 1914. Editeur A. de Boeck, 265, Rue Royal.

**Planimetrie mit einem Abriss über die Kegelschnitte.** Ein Lehr- und Übungsbuch zum Gebrauch an technischen Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht. Von Dr. *Adolf Hess*, Prof. am kgl. Technikum in Winterthur. Mit 211 Textfiguren. Berlin 1914. Verlag von Jul. Springer. Preis geb. M. 2,80.

**Aus der Praxis des Taylor-Systems** mit eingehender Beschreibung seiner Anwendung bei der Tabor Manufacturing Company in Philadelphia. Von Dipl.-Ing. *Rudolf Seubert*. Mit 45 Abbildungen und Vordrucken. Berlin 1914. Verlag von Jul. Springer. Preis geb. 7 M.

**Die Technologie des Maschinentechnikers.** Von Prof. Ing. *Karl Meyer*, Oberlehrer an den kgl. Vereinigten Maschinenbau-schulen zu Köln. Dritte, verbesserte Auflage. Mit 405 Textfiguren. Berlin 1914. Verlag von Jul. Springer. Preis geb. 8 M.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.

Dianastrasse 5, Zürich II.